

Anlage 5

Anfrage der SPD-Fraktion für die Sitzung des AfSS am 06.05.2009

In der Ausgabe der Norderstedter Zeitung vom 15. April 2009 wird über den Verlauf des Fußballspiels HSV II gegen Sachsen Leipzig und die damit zusammenhängenden gewalttätigen Ausschreitungen gegen eingesetzte Polizeibeamte berichtet.

Aufgrund wiederholter Anfragen von Anwohnern aus dem Nahbereich des Edmund-Plambeck-Stadions bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Laufzeit sieht der Vertrag für die Nutzung vor? Besteht eine Option auf Verlängerung für die kommende Spielzeit?
2. Welchen Betrag hat der HSV II für die Pacht/Miete des Stadions während der Spielzeit 08/09 zu zahlen? Wie hoch waren die Ausgaben der Stadt Norderstedt für die zusätzlichen sicherheitstechnischen Umrüstungen (Trenngitter, Zäune etc.) im Stadion?
3. Welche verkehrstechnischen Sperrungen erfolgen zum Zeitpunkt der betreffenden Spiele im Umfeld des Stadions (Sperrung öffentlichen Parkraums, Durchgangs-/ Durchfahrtsperren) und warum?
4. Wer trägt die Kosten für die Durchführung dieser verkehrstechnischen Maßnahmen?
5. Welche Möglichkeiten bestehen für die Stadt Norderstedt dem HSV II eine weitere Nutzung zu untersagen, sofern der HSV II (in Kooperation mit dem gegnerischen Verein) zukünftig nicht sicherstellt, dass polizeibekanntem Gewalttätern der Zutritt zum Stadion verwehrt bzw. der Aufenthalt im unmittelbaren Umfeld untersagt wird? (z.B. Steuerung über limitierte Kartenverkäufe, Stadionverbote)


Thomas Jäger, SPD-Fraktion